

Vereinszeitung der
SPORTFREUNDE CHARLOTTENBURG-WILMERSDORF 03 e.V.
Ausgabe 1 / Mai 2011

SPORTFREUNDE am Ball



onehand: *PhotoDesignDruck GbR*

Vorwort

Nun geht die Saison 2010/11 bereits in die Endphase, dennoch wollen wir mit der ersten Ausgabe von „SPORTFREUNDE am Ball“ eine bleibende Erinnerung schaffen. Zum einen ist dieses Heft ein Instrument, die Mannschaften mit ihren Spielern, Eltern und Trainern einander näherzubringen. Zum anderen kann eine Vereinszeitung auch die „Philosophie“ und die Spielweisen der Teams nach außen also in die Öffentlichkeit tragen. Ein weiterer Aspekt soll auch bewusst gewählt sein, dass solch ein kleines Heft nicht so flüchtig ist wie das zur Zeit beliebte Internet.

Wir wünschen Ihnen auf jeden Fall viel Vergnügen bei der Lektüre dieser ersten Ausgabe!

Berichte der Mannschaften

Die Sportfreunde haben im Frühjahr/Sommer 2011 in allen Altersklassen aktive Mannschaften, insgesamt 13 Teams mit über 250 Spielern. Nach erfolgreichen Jahren mit mehreren Vertretern in der Landesliga wird wohl mit der D1 auch die letzte Mannschaft die zweithöchste Spielklasse Berlins Richtung Bezirksliga verlassen. Dennoch hat sich der gesamte Verein mit seinen fairen und sportlich beachtlichen Teams im Spielbetrieb des Berliner Fussballverbandes einen Namen gemacht. Schließlich ist der Verein SPORTFREUNDE CHARLOTTENBURG-WILMERSDORF im Jahre 2003 gegründet und kann auf eine solide Jugendarbeit blicken. Die Berichte der Mannschaften sollen einen genaueren Einblick geben.



Impressum:

ViSdP: Michael Konstabel, Thomas Schulze c/o Sportfreunde CW
Kontakt: presse@sportfreunde-cw.de
Druck: onehand, Seesener Strasse 57
Auflage: 400 Stück

Unsere Kleinsten, die G-Jugend II



Spiel und Spaß stehen bei den Minis des Jahrgangs 2005 im Vordergrund. Dabei darf natürlich die fußballerische Ausbildung nicht zu kurz kommen. Trainingsinhalte werden in kleine Geschichten verpackt bzw. spielerisch erklärt.

Unsere Jüngsten lernen die verschiedensten Ballformen kennen, lernen Ballführung und Dribblings und ihre ersten Tricks. Denn die taktische Ausrichtung ist ganz klar: TORE SCHIEßEN!



Österreichische Küche in gemütlichem Ambiente

Restaurant Vogelweide Bayerische Strasse 32 10707 Berlin
Telefon 030 88678040

G –Jugend I



Auf Kommando so schnell wie möglich weglaufen oder den Mitspieler fangen. Dabei ein Hindernis überqueren oder den Ball benutzen. Bei den Minis oder auch liebevoll „Bambini“ genannt, geht es überwiegend spielerisch zu. In dieser Jahrgangsstufe spricht man daher nicht von Training sondern von Spielstunde. Schließlich sind die Kinder noch im Kindergartenalter oder kommen jetzt gerade in die 1.Klasse. Soziale Kontakte knüpfen, Koordination, spielerisches Verständnis und teamorientiertes Verhalten werden vordergründig vermittelt. Die Kinder sollen Spaß an der Bewegung haben und werden unter Anleitung freundlicher und kompetenter Trainer spielerisch mit dem Fußballsport vertraut gemacht. Leistungsdruck gibt es hier nicht. Jede Spielstunde dauert ca zwei Stunden und endet mit einem Abschlussspiel, auf das alle Kinder hinfiebern. Das spielerische Kräftenessen kommt auch nicht zu kurz, es werden Freundschaftsspiele und Turniere organisiert, um das Erlernete umzusetzen. Dabei legen wir großen Wert darauf, dass die Kinder sich gegenseitig unterstützen und helfen. Unser Training findet in der Regel zweimal die Woche statt: eine Spielstunde in der Halle und eine Spielstunde auf Rasen, sofern es die Witterung zulässt.



F-Jugend I und II



Die Kinder des Jahrgangs 2002 bilden unsere 1. F-Mannschaft. Im Vordergrund steht nach wie vor der stetige Aufbau fußballerischer Fähigkeiten. Dies beinhaltet viel Ballarbeit, Erlernen von Grundtechniken und das Ballgefühl weiter zu entwickeln. „Altersgerechte“ Trainingslager und Ausflüge sind Teil des Konzeptes, da diese den Teamgeist fördern, u.a. waren wir zweimal mit „Kind und Kegel“ im Tropical Islands. Ziel in der Rückrunde wird es sein, die Spieler in den Grundtechniken zu festigen und die eine oder andere individualtaktische Verhaltensweise „altersgerecht“ zu vermitteln. Der Feinschliff erfolgt dann in der E- und D-Jugend. Wichtig ist mir, dass trotz der nötigen Konzentration beim Training im, vor oder nach dem Training Kinderlachen zu hören ist – getreu unserem Motto „Mit Spaß zum Erfolg!“.

Der Kader der F-Jugend I und II umfasst 16 Spieler. Davon sind die überwiegenden Spieler „Eigengewächse“, die schon als ganz kleine Minis bei uns angefangen haben. Für die restlichen Kinder ist unser Verein die erste Fußballerstation überhaupt. Beide F-Mannschaften trainieren zusammen.

Diese Saison ist es für alle die erste Saison im Spielbetrieb. Und konnte man bei diversen Freundschaftsspielen mit ansprechendem Spiel und Ergebnissen glänzen, so musste man in der Hinrunde feststellen, dass dies kein Selbstläufer wird und das man trotz einer wirklich schweren Staffel und manchen Jahrgangsunterschieden, immer weiter fleißig trainieren und als Team auftreten muss, damit sich auch wieder die Erfolge einstellen. Die Trainer sind guter Dinge, da in diesen jungen Menschen unheimlich viel Potential steckt.

3. E-Jugend / Kreisklasse



Als Trainer kann ich nur Positives berichten. Nicht nur dass die Zusammenarbeit mit der 2.E Jugend wie in Symbiose funktioniert, auch die Unterstützung vieler Eltern und unser Betreuerin bei der Organisation der Turniere ist sehr positiv. Es ermöglicht den Trainern von E 2/3 sich auf das Training und die Spiele zu konzentrieren. Im Bereich Trainingsdidaktik und -methodik für die Grundlagenbildung der Fußball-Anfänger konnten wir ein hohes Niveau erreichen. Nach meiner nur kurzen Zeit als Trainer der 3.E - Jugend sehe ich jetzt schon signifikante Verbesserungen der Spieler gerade im technischen und individualtaktischen Bereich. Auch im Bereich Teamfindung, Teamentwicklung hat die enge Zusammenarbeit von E2 und E3 ein positiven Effekt für die Kinder. Daher ist es auch schön, dass wir die ersten beiden absolvierten Punktspiele gewonnen haben. / Martin-Lucas Bauer

2. E-Jugend / Bezirksklasse

Wir sind eine Jahrgangsmannschaft 2001 und unser Spielerkader hat derzeit 11 Kinder, die mit Spaß und Fleiß Fußball lernen. Etwa weitere 10 Kinder Jahrgang 2001 spielen in der 3. E mit gutem Erfolg und nähern sich dem Niveau der 2. E an. Unser ambitioniertes Ziel ist: Mit Freude am Spiel die Qualität und Breite der Mannschaft zu entwickeln, damit eine Mannschaft entsteht, die im Großfeldbereich auch in höheren Spielklassen bestehen kann.

Verstärkungen - d.h. Kinder die schon etwas Fußball spielen können und sich in einem netten Team weiterentwickeln wollen - sind herzlich willkommen. / Wolfgang Woschke

1. E-Jugend / Landesklasse



Esad, Antonio, Charly, Jannis, Tom, Caspar, Georg, Ole, Karl, Jason, Till

Vor der Saison hätte das keiner für möglich gehalten, doch diese Truppe spielt immer volle Pulle und hat richtig Spass am Gewinnen. Zur Winterpause standen wir als Herbstmeister fest und natürlich wollten wir in der Rückrunde den ersten Platz verteidigen. Doch leider startete die Mannschaft mit zwei Niederlagen, wobei wohl auch der krankheitsbedingte Ausfall des Trainers Jörg Schulz eine Rolle spielte. An dieser Stelle sollte der unermüdliche Einsatz von Marc und Andy als Co-Trainer erwähnt werden. Gemeinsam bestreitet man nun wieder einen erfolgreichen Weg und so konnten die letzten 3 Punktspiele gewonnen werden. Ein historischer Sieg konnte mit einem 6:0 Erfolg über den SCC erzielt werden. Nun belegt die Mannschaft einen tollen dritten Platz in der Tabelle

Unser Motto:

*Wir sind die Jungs der E1 vom SFCW und spielen bei Regen,
Wind und Schnee. Das Wetter macht uns gar nichts aus,
wir wollen auf den Platz hinaus. Fußballspielen ist unsere Welt,
wir kicken den Ball auf jedem Feld. 12 Sportfreunde sind wir
und freuen uns auf's Turnier. Gern wollen wir den Ball versenken,
den Gegnern werden wir nichts schenken.
Geht der Ball nicht immer rein, muss man nicht so traurig sein.
Wir versuchen es erneut, das unsern Trainer dann erfreut. Er ist der
"Schwarze Mann" am Rande und trainiert uns Rasselbande.
Manchmal wollen wir nicht hören, lassen uns nicht von ihm stören,
machen weiter, wie bisher, manchmal hat er's mit uns schwer!
Doch wenn dann die Tore fallen, hört man Jubel laut erschallen.
Am Ende wird dann doch gelacht, denn es hat allen Spaß gemacht.
Der steht bei uns im Vordergrund,
denn eins steht fest, der Ball ist rund.*

2. D-Jugend Kreisklasse



Bei der 2. D war lange nicht klar, ob der Spielbetrieb aufrecht erhalten werden konnte, doch zum Glück erhielt die Mannschaft regen Zulauf von Spielern aus anderen Vereinen, so dass nun in dieser Richtung keine Probleme mehr bestehen! Das Augenmerk des Trainers liegt in der koordinativen sowie individualtaktischen Ausbildung der Spieler! Ergebnisse sind dabei sekundär. Vorrangig werden die Kinder in schneller Spieleröffnung geschult! Bislang fallen hier leider noch zu viele Gegentore, denn wir wollen nicht den Ball einfach nur lang hinten rausschlagen!

Das Schulen dieser spielerischen Ausrichtung erweist sich allerdings schwieriger als gedacht, da die Hälfte der Spieler erst jetzt mit dem Fußballsport begonnen haben und noch Mängel in Koordination und Technik aufweisen! Doch mit viel Fleiß und Engagement der Spieler werden wir Schritt für Schritt voran kommen, auch wenn es derzeit nur sehr kleine Schritte sind! Wir sind optimistisch, auch weil die D-Jugend als Goldenes Lernalter bezeichnet wird. Erfreulich ist, dass im Laufe dieser Saison 3 bis 4 Spieler unseres Teams den Sprung in den Kader der 1.D vollziehen, so dass wir uns hier in unserer Ausbildung bestätigt sehen!

onehand PhotoDesignDruck GbR

D-Jugend / Landesliga



Die 1.D begann die Saison eher verhalten und kam nur schwer auf Touren. Zur Hälfte der Hinrunde gab es einen Trainerwechsel, der den gesamten D-Jugend Bereich neue Struktur verleihen soll, um so den Kader für die Landesliga neu zu gestalten. Nach der Winterpause besteht der Kader nun aus 15 Spielern und das Saisonziel lautet schlicht: Klassenerhalt! Im Vorfeld bin jetzt schon einmal dankbar für die professionelle Unterstützung der gesamten Vereinsführung, die mir jegliche Rückendeckung bietet. Im März wird das Team in ein dreitägiges Trainingslager fahren, um noch näher zusammenzurücken! Das Team versteht sich sehr gut und man kann zufrieden sein mit der bisher geleisteten Trainingsarbeit trotz des harten Winter, der ein Training auf unseren Plätzen unmöglich machte.

Unsere nächste Zielsetzung richtet sich an die unmittelbaren Verfolger in der Liga: Wir werden bis an unsere Grenzen gehen, um sie zu schlagen, damit wir die nötigen Punkte einfahren und gegen andere Teams wollen wir für eine Überraschung sorgen. Ich bin fest davon überzeugt, dass in dieser Mannschaft genug Potenzial steckt, um den Klassenerhalt zu meistern und wir am Ende der Saison auf ein gutes Jahr zurückblicken können. / Norbert Krüger

Leider sind dann doch die entscheidende Spiele knapp verloren wurden, so dass es jetzt doch nach Abstieg aussieht. Trotzdem hat die Mannschaft viel gelernt in dieser anspruchsvollen Saison; es lohnt sich immer gemeinsam zu kämpfen und sich zu verbessern. Die meisten Spieler werden gemeinsam in die C-Jugend also auf das Großfeld wechseln.

C-Jugend / Bezirksliga



Nachdem unsere 1.C-Jugend im letzten Jahr sang- und klanglos als Tabellenletzter aus der Landesliga abgestiegen ist, musste man aus den jüngeren Spieler der 2.C-Jugend und den wenigen Spielern der älteren 1.D-Jugend einen Neuaufbau beginnen. Schwer getroffen haben uns die Abgänge der jüngeren C-Jugend Spieler, die den Lockrufen und Versprechungen einiger Großvereine nicht widerstehen konnten und uns kurzfristig verlassen haben. Nachdem diese Spieler über mehrere Jahre bei uns gut ausgebildet worden sind, sind es nun leider wieder die anderen größeren Vereine, die von unserer guten Trainingsarbeit profitieren :- (Hatte man am Anfang der Saison nur knapp 15 Spieler im Kader, so ist der Kader mittlerweile auf 20 Spieler angewachsen. Die Alterstruktur ist aktuell mit 10 jüngeren und 10 älteren Spieler optimal und ausgewogen. Der Mannschaftsrat besteht aus dem Kapitän Tony, Leo und Ben.

In der 1. Pokalrunde unterlagen wir deutlich mit 1:9 bei Concordia Wilhelmsruh. Gerade den jüngeren C-Spielern merkte man schon an, dass die Umstellung von Klein- auf Großfeld noch nicht vollzogen war und das der hohe körperliche Einsatz im Großfeld den meisten noch arge Probleme bereitete. In der Liga stehen wir nach der Hinrunde mit einem ausgeglichenen Torverhältnis auf Platz 9 in der Tabelle. Unsere bisher beste Saisonleistung erzielten wir auswärts beim ungeschlagenen Tabellenführer Spandauer SC Teutonia, wo wir groß auftrumpften und uns ein 2:2 Unentschieden redlich erkämpften.

Unsere Spielauffassung ist seit den letzten beiden Spielen sehr offensiv und aggressiv ausgerichtet, d.h wir versuchen zukünftig alle Gegner ohne Ausnahme bereits in der gegnerischen Hälfte in Ballnähe immer wieder mit Überzahlspiel zu pressen und damit zu Fehlern zu zwingen. Eine hohe Laufbereitschaft und ein gutes gruppen- und mannschaftstaktisches Verständnis sind hierfür natürlich erforderlich. Unser Ziel ist es in Zukunft nicht nur einen

Punkt mitzunehmen, sondern wir wollen in Zukunft alle Spiele gewinnen. Das wird, auch in der Bezirksliga, bestimmt nicht leicht.

Neben dem erklärten Ziel die Spielklasse zu halten, steht natürlich die Ausbildung der Spieler im gruppen- und mannschaftstaktischen Bereich im Vordergrund. Ferner wird sehr großer Wert darauf gelegt, dass ein vorbildliches und diszipliniertes Auftreten der Mannschaft nach innen und nach außen erkennbar ist. Darüber hinaus wollen wir die große Bedeutung und Stärke des Teamgeistes herausstellen, Vereinsidentität aufbauen, Siegermentalität wecken und gleichzeitig den FairPlay Gedanken hervorheben. / Frank Sek

B-Jugend / Bezirksliga



Zeitgemäße Jugendförderung ist die Herausforderung, der sich das Team der 1.B stellt. Neben der sportlichen Leistung konzentriert sich die Ausbildung auch auf die schulische und soziale Aspekte. Unser Trainingsangebot von 3 Tagen in der Woche, bietet jedem Spieler die Möglichkeit sein Training individuell zu gestalten. Sehr positiv auf das körperliche Vermögen der Spieler hat sich das regelmäßige Pilates-Training ausgewirkt. Die Jungs wirken stabiler aber auch eleganter in ihren Aktionen. Primär ist unser Ziel „Spas am Fussball“ zu haben und die Verbesserung der technischen Fertigkeiten, des taktischen Verhaltens und das Herausspielen von Torsituationen zu erlernen. Wenn dabei der Erfolg mit in die Kabine kommt, freut das die Mannschaft und die Trainer umso mehr. / Michael Bredendiek

A-Jugend / Kreisliga



Schon früh im Jahr 2010 konnten wir verkünden, dass wir die letzte Lücke im Bereich unserer Jugendmannschaften schließen werden. Nachdem wir in der Saison 2009/10 durch den Weggang der Abstiegs Mannschaft aus der Landesliga keine A-Jugend melden konnten, mussten wir auch noch in der Kreisliga anstatt in der Bezirksliga starten. Keine besonders attraktive Ausgangssituation, um eine Mannschaft ins Rennen zuschicken. Umso erfreulicher, dass alle 12 Spieler des 93er Jahrgangs bereit waren, diese Herausforderung anzunehmen. Hinzu kam die Zusage einiger 94er, im Notfall auszuhelfen. Mit dieser Grundlage sollte es doch möglich sein, eine Saison nicht nur durchzustehen, sondern auch oben mitzuspielen.

Im Laufe der Vorbereitung war jedoch schnell klar, dass der Kader nicht nur größer, sondern auch stärker wird. Vier ehemalige Spieler und drei Spieler vom Berliner SC kamen dazu. Durch die neue Regel in der Kreisliga, in deren Verlauf es eine einfache Runde zur Qualifikation für die Aufstiegsrunde gibt, war das erste Ziel unter die ersten 8 Mannschaften der Staffel zu kommen. Dieses Ziel wurde sehr „locker“ erreicht. Ob teilweise zu locker, wird sich jetzt ab dem 28.02.11 zeigen, wenn wir unser erstes von 11 Endspielen um den Aufstieg haben. Ich glaube, dass die Mannschaft das Potential hat im Rennen um den Aufstieg ein gehöriges Wort mit sprechen kann. / Stephan Lindert

(Anfang Mai hat man noch geringe Chancen auf Aufstieg, wir drücken Spieler und Trainer die Daumen. Das Team hat schon jetzt eine gute Saison gespielt, in der Spass und Erfolg eine gute Mischung ergeben. d. Red)

Herren / Kreisliga B



Die junge Mannschaft (Durchschnittsalter 23 Jahre) spielt nun ihre dritte Saison im Männerbereich und hat sich in der Kreisliga B etabliert. Die Elf auf dem Platz zeigt teilweise technisch reifen und schnellen Fußball, der durchaus an Höheres denken lässt. Aber für den Aufstieg in die Kreisliga A oder die Bezirksliga muss man kontinuierlich gute Leistung bringen und das Team – seit Beginn der Saison von Tjeng Chen trainiert – konnte sich stetig in der Tabelle nach oben arbeiten. Zur Zeit ist man Vierter, wird aber einen Aufstiegsplatz nicht mehr erreichen.

Der Kader war zu Beginn der Saison sehr umfangreich, beim Training waren meist 20 und mehr Spieler. Bedingt durch Studienplätze, Arbeit und Praktika sind es dann im Laufe der Saison etwas weniger geworden. Erfreulich ist, dass uns bereits zwei A-Jugendliche helfen konnten, wenn die Ausfälle zu groß waren. Ziel sollte es sein, immer wieder „nachwachsende“ Spieler zu integrieren, so dass ein breiter Stamm an „Sportfreunden“ die Mannschaft ausmacht. In dieser Saison waren es einige Neuzugänge, die das Team verstärkt haben. Da sich viele Spieler von der Universität kennen, ist die Atmosphäre innerhalb der Mannschaft sehr gut. Gemeinsames Fußballgucken, Kino- oder Clubbesuche fördern den Teamgeist. / Michael Konstabel

Sponsor der 1. Herren

**Getränke
Royal**



Getränkeliesservice
für Haus & Büro

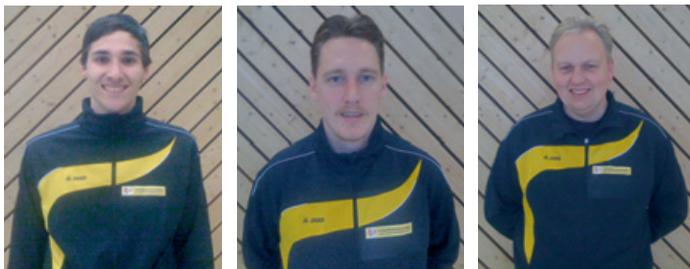
Tel. 50 911 53-5

Aus dem Vereinsleben



Die Fußballferienschule Berlin wurde im Jahr 2010 im Rahmen einer Kooperation mit dem Fußballverein Sportfreunde Charlottenburg - Wilmersdorf 03 e.V. von Frank Sek ins Leben gerufen. Damit auch in den Schulferien keine Langeweile aufkommt bieten wir eine alternative Freizeitgestaltung an, wo der Spaß im Vordergrund steht. Im Gegensatz zum Verein können wir uns noch viel intensiver um die Bedürfnisse eines jeden Einzelnen kümmern ohne ihn auf einen Wettkampf vorbereiten zu müssen.

Gemeinsam mit den Jugendtrainern Stephan Lindert, Norbert Krüger, Marcel Bakalla, Martin-Lukas Bauer und Martin Mühlthaler (alle Trainer bei Sportfreunde) erhalten die Kinder im Alter von 5-13 Jahre ein abwechslungsreiches und altersspezifisches Fußballtraining mit hohem Spaß- und Lernfaktor. Mittlerweile ist die Fußballferienschule Berlin ein absoluter Geheimtipp geworden. Gäste aus Schottland, USA und Saudi Arabien haben den Weg bereits zu uns gefunden :-). Der Zulauf ist seit Gründung enorm und das Feedback von Kindern und Eltern sehr positiv. Einige Kinder, die bislang vereinslos waren, sind auf diesem Wege später Mitglied bei den Sportfreunden geworden. www.berlin-fussballschule.de



Viele Kinder träumen heute davon später einmal Fußballprofi zu werden. Und vielleicht schlummert in dem Einen oder Anderen tatsächlich ein großes Talent. Die Fußballferienschule Berlin kann helfen, damit aus einem Traum Wirklichkeit werden kann. Daher bieten wir speziell in den Schulferien fußballbegeisterten Kindern im Alter von 5 bis 12 Jahren ein abwechslungsreiches und modernes Kinderfußballtraining an. Wir möchten die Kinder von der Straße holen, um Ihnen eine alternative und sinnvolle Freizeitgestaltung anzubieten, wo der Spaß im Vordergrund steht. Wir tun wirklich etwas gegen die Langeweile. Bei uns können sich die Kinder ohne Leistungsdruck ausprobieren, soziale Kontakte knüpfen und sich auch früh über Konfliktsituationen zu meistern. Der Fußballsport als Mannschaftssportart soll auch die große Bedeutung und Stärke von Teamgeist verdeutlichen und gleichzeitig den FairPlay Gedanken herausstellen. Das Wir Gefühl und das Motto "gemeinsam sind wir stark!" sollen die Kinder spielerisch lernen und erfahren.



Gemeinsamer Besuch im Kino



„Der ganz große Traum“ – welcher junge Fussballer hat den nicht?

Am 27. Februar besuchten 33 SPORTFREUNDE den Fussballfilm "Der ganz grosse Traum". Die Hauptrolle des Lehrers Konrad Koch spielt Daniel Brühl. Der Film verbindet hervorragend geschichtliche Fakten von der Entstehung des Fussballs in Deutschland 1871 mit guter Unterhaltung für die ganze Familie. *Konrad Koch wird 1874 in Braunschweig als Englischlehrer eingestellt. Um die Aufmerksamkeit seiner Schüler zu wecken, bringt er ihnen das neue Spiel Fussball bei, welches er bei seinem England-Aufenthalt kennengelernt hat. Die Schüler mögen diese neue Sportart, doch bei den konservativen Lehrerkollegen und Eltern stößt Koch auf Widerstand und ihm wird gekündigt. Doch die Schüler setzen sich für ihren Lehrer ein, um ihm schließlich zu helfen.*

Auch einige Eltern begleiteten ihre Schützlinge ins Kino "Die Kurbel" in Charlottenburg. Solche Aktionen sollen unbedingt wiederholt werden, weil sie den Gemeinschaftssinn im Verein - zwischen Jung und Alt, zwischen Kindern, Trainern und Eltern - verstärken. / MK

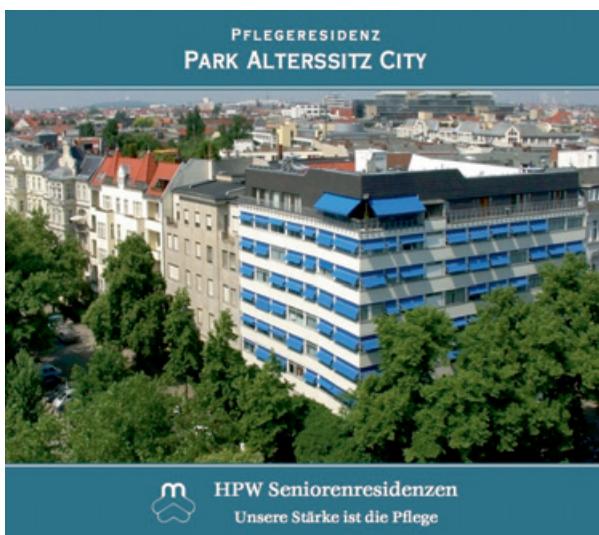
Weitere News

Der Verein unterstützt das **NETZWERK SPORTFREUNDE**, bei dem sich alle Eltern, Spieler und Trainer mit Ihrem Betrieb, Unternehmen melden und kostenlos für sich werben können. Das soll die Bekanntheit untereinander fördern, aber auch ganz praktisch auf Dienstleistungen hinweisen. Folgend sind die ersten Rückmeldungen auf diese Aktion und wir hoffen, dass es stetig mehr

werden und sich darunter auch aktive Sponsoren für den Verein finden werden.

Anfang Mai wird SPORTFREUNDE mit der HPW Seniorenresidenzen eine Kooperation schließen. Dies beinhaltet sowohl das Sponsoring der Jugendmannschaften sowie ein gegenseitiges Austausch- und Besuchsprogramm, so dass wir eine generationsübergreifende Partnerschaft mit Leben füllen. Beide Seiten freuen sich auf diese Beziehung. Näheres folgt in der nächsten Vereinszeitung „SPORTFREUNDE am Ball“

NETZWERK SPORTFREUNDE / SPONSOREN



PFLGERESIDENZ
PARK ALTERSSITZ CITY



**HERZLICHE BETREUUNG INMITTEN DER STADT
MEINEKESTRASSE 14, BERLIN-WILMERSDORF**

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN !!!!
WERDEN SIE MITGLIED IM NETZWERK SPORTFREUNDE
ODER FINDEN SIE MIT EINER ANZEIGE EINEN
NEUEN KUNDENKREIS UND HELFEN SOMIT, DASS
„SPORTFREUNDE AM BALL“ REGELMÄSSIG ERSCHEINT.

Kontakt: presse@sportfreunde-cw.de



Rechtsanwälte Becker, Löhr & Fischer
Duisburger Straße 20 / Ecke Konstanzer Straße 5
10707 Berlin
Tel : 030 - 28 49 75 30



BISS aktuell
Anzeigenblatt SCHAUENFESTER WILMERSDORF

**Professionelle
Photographie**
Bilder, die wirken.

**Kreatives
Design**
Ideen, die überzeugen.

**Individuelle
Produktion**
Drucksachen,
die Aufmerksamkeit
erregen.

**Schnell, gut
und günstig**

Digitaldruck
In Offsetqualität
auf verschiedensten
Materialien.

Offsetdruck

Seesener Str. 57
10709 Berlin
Tel. 89 04 96 84 / 85
Fax 89 04 96 86
all@onehand.biz
www.onehand.biz

P auf dem Hof

onehand PhotoDesignDruck GbR

SPORT HEINRICH

www.sport-heinrich.com

13595 Berlin
Wilhelmstraße 1
berlin@sport-heinrich.com
Tel.: 030 36759300

14712 Rathenow
Fehrbelliner Straße 5
sport-heinrich@gmx.de
Tel.: 03385 498701

DERBYSTAR **uhlsport**   **Kempa** 



VODAFONE

TEAM CHARLOTTENBURG WILMERSDORFER STR. 59 10627 BERLIN
Mobil: +49(0)162 - 24 23 805 Tel: +49(0)30 - 978 66 981



MIT UNS STEHEN SIE NIE IM ABSEITS!

GEGEN VORLAGE DIESER ANZEIGE ERHALTEN SIE

25 € RABATT

BEIM KAUF EINES SMARTPHONES IN UNSERER FILIALE

SPORTFREUNDE CHARLOTTENBURG-WILMERSDORF 03 e.V.

Wir spielen und trainieren im Stadion Wilmersdorf
(in der Regel Mo, Mi, Fr – ab 16.00h)

Sie wollen, dass Ihr Kind in angenehmer
Atmosphäre Fussball spielt?

Sie haben selbst Fussball gespielt und wollen eine
junge Mannschaft trainieren?

Sie wollen sich als Betreuer für eine Mannschaft engagieren?

Für Ihren Betrieb / Ihre Firma suchen Sie ein neues Umfeld?

Dann werden Sie Mitglied bei NETZWERK SPORTFREUNDE !!
Oder werden Sie SPONSOR unseres jungen Vereins !!!

Kontakt: presse@sportfreunde-cw.de

Ansprechpartner:
Vorstand Thomas Schulze
Jugendleiter Frank Sek
Öffentlichkeitsarbeit Michael Konstabel

